

	Sicherheitsdatenblatt gemäß EG/1907/2006, Anhang II	Druckdatum : 22.07.2015 Überarbeitet : 22.07.2015
	Feinhütte Halsbrücke GmbH	Röhrenlot Sn99,3Cu0,7 mit Flussmittel 1.1.3/ROM0

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

Angaben zum Produkt

Handelsname: Röhrenlot Sn99,3Cu0,7 (EN ISO 9453)
mit Flussmittel 1.1.3/ROM0 (EN ISO 9454)

REACH Registrierung: Zinn 01-2119486474-28-XXXX

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Lot zum Weichlöten

Hersteller / Lieferant

Feinhütte Halsbrücke GmbH
Krummenhennersdorfer Str. 2
D – 09633 Halsbrücke

Telefon: +49 (0) 3 731 / 29 51 - 11
Telefax: +49 (0) 3 731 / 29 52 - 11
E-Mail : mail@feinhuetten.de
Internet: www.feinhuetten.de

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: u.tetzner@feinhuetten.de

Notrufnummer

Giftinformation München Telefon +49(0) 89 19240 E-Mail: tox@Lrz.tum.de

2. Mögliche Gefahren

Zubereitung, nicht gefährlich im Sinne der GefStoffV.

Gefahrenbezeichnung

keine

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Keine

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Legierung aus Zinn und Kupfer,


enthält Flussmittel bis zu 3,5% (Naturharze, halogenfrei mit Carbonsäuren aktiviert).

Inhaltsstoffe

Gehalt (%)	Stoff	EINECS -Nr.	CAS -Nr.
0,5 – 0,9	Kupfer	231-159-6	7440-50-8
Rest	Zinn	231-141-8	7440-31-5
<3,5%	Kolophonium	232-475-7	8050-09-7

	Sicherheitsdatenblatt gemäß EG/1907/2006, Anhang II	Druckdatum : 22.07.2015 Überarbeitet : 22.07.2015
	Feinhütte Halsbrücke GmbH	Röhrenlot Sn99,3Cu0,7 mit Flussmittel 1.1.3/ROM0

Gefahrstoffkennzeichnungen der Inhaltsstoffe (EG Nr. 1272/2008)

Stoff	Symbole		H-Sätze	P-Sätze
Kupfer	-		-	-
Zinn	-		-	-
Kolophonium	GHS07		317	261, 280, 302+352, 363, 333+313, 501

4. Erste Hilfe - Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Bei Verbrennungen sofort mehrere Minuten mit fließendem kaltem Wasser kühlen. Bei starken Verbrennungen Wunde steril abdecken und Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Arzt aufsuchen!

Nach Verschlucken:

Arzt aufsuchen!

Nach Einatmen:

Beim Lötten sind die Arbeitsplätze hinreichend zu belüften bzw. abzusaugen. Berufsgenossenschaftliche Vorschriften sind zu beachten.

Hinweise für den Arzt:

Keine

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Schaumlöscher, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel

keine Daten vorhanden

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

keine

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

keine

Zusätzliche Hinweise

Eindringen des Löschwassers in Oberflächengewässer, Grundwasser und Erdreich vermeiden.

	Sicherheitsdatenblatt gemäß EG/1907/2006, Anhang II	Druckdatum : 22.07.2015 Überarbeitet : 22.07.2015
Feinhütte Halsbrücke GmbH	Röhrenlot Sn99,3Cu0,7 mit Flussmittel 1.1.3/ROM0	Version: 2 Seite: 3 von 6

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Gas/Rauch/Dampf nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen

keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mechanische Aufnahme

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen. Rauchgase nicht einatmen bzw. absaugen. Die berufsgenossenschaftlichen und Hygienevorschriften sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

keine besonderen Anforderungen

Zusammenlagerungshinweise:

keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Bestimmte Verwendungen

Lot zum Weichlöten

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und / oder biologische Grenzwerte

keine Angaben vorhanden

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Staub, Rauch, Nebel nicht einatmen; bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen; vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Persönliche Schutzausrüstung

nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßen Gebrauch

Atemschutz

Beim Löten für gute Lüftung sorgen. Dies ist durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreichbar.

Handschutz/Augenschutz/Körperschutz

nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßen Betrieb

Umweltschutzmaßnahmen

Siehe Abschnitt 6 und 7. Keine darüber hinausgehenden Maßnahmen bekannt.

	Sicherheitsdatenblatt gemäß EG/1907/2006, Anhang II	Druckdatum : 22.07.2015 Überarbeitet : 22.07.2015
	Feinhütte Halsbrücke GmbH	Röhrenlot Sn99,3Cu0,7 mit Flussmittel 1.1.3/ROM0

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild	<u>Lot</u>	<u>Flussmittel</u>
Form:	fest	Pastös
Farbe:	silbrig	gelblich bis bernsteinfarben
Geruch:	geruchlos	gering
Sicherheitsrelevante Daten		
Erweichungspunkt:		80 – 125 °C
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	227°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	n.a.	n.a.
Flammpunkt:	n.b.	n.b.
Zündtemperatur:	n.a.	n.a.
Zersetzungstemperatur:	n.b.	n.b.
Selbstzündlichkeit:	Produkt ist nicht selbstentzündend	
Explosionsgefahr:	Produkt ist nicht explosionsgefährlich	
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich	unlöslich
	n.a. = nicht anwendbar	n.b. = nicht bestimmbar

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7. Weitere Angaben nicht vorhanden. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe

keine

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

keine Angaben vorhanden

Primäre Reizwirkung

nicht bekannt

Sensibilisierung

keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Subakute bis chronische Toxizität

Kanzerogenität: keine carcinogene Wirkung bekannt
Mutagenität: keine mutagene Wirkung bekannt
Reproduktionstoxizität: keine reproduktionstoxische Wirkung bekannt

Zusätzliche toxikologische Hinweise

Keine

12. Umweltbezogene Angaben

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

keine Angaben vorhanden

	Sicherheitsdatenblatt gemäß EG/1907/2006, Anhang II	Druckdatum : 22.07.2015 Überarbeitet : 22.07.2015
Feinhütte Halsbrücke GmbH	Röhrenlot Sn99,3Cu0,7 mit Flussmittel 1.1.3/ROM0	Version: 2 Seite: 5 von 6

Mobilität und Bioakkumulationspotential

keine Angaben vorhanden

Ökotoxische Wirkungen

keine Angaben vorhanden

Weitere Hinweise

Keine

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß entsorgen. Nicht in den Hausmüll!!!
Genauen Abfallschlüssel mit dem Fachentsorger abklären.

Verunreinigte Verpackung

Restentleerte Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen sind entsprechend zu entsorgen. Immer Rücksprache mit dem Fachentsorger nehmen.

15 01 10* (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

Gereinigte Verpackung

Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend / Inland)

ADR/RID-GGVS/E Klasse: keine

Seeschiffstransport IMDG/GGV See

IMDG/GGV See – Klasse: keine

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: keine

Transport/weitere Angaben: kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

H-Sätze (VO (EG) Nr. 1272/2008 – GHS-Verordnung)

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

EUH-Sätze: keine

	Sicherheitsdatenblatt gemäß EG/1907/2006, Anhang II	Druckdatum : 22.07.2015 Überarbeitet : 22.07.2015
Feinhütte Halsbrücke GmbH	Röhrenlot Sn99,3Cu0,7 mit Flussmittel 1.1.3/ROM0	Version: 2 Seite: 6 von 6

P-Sätze (VO (EG) Nr. 1272/2008 – GHS-Verordnung)

- P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
- P302+352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen
- P333+313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen
- P501 Entsorgung des Inhalts/Behälters gemäß den regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben

Von Chemikalien gehen grundsätzlich besondere Gefahren aus. Sie sind daher nur von entsprechend geschultem Personal mit der nötigen Sorgfalt zu handhaben.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Entfällt

Klassifizierung nach Vbf

entfällt

Wassergefährdungsklasse

Produkt ist nicht wassergefährdend

16. Sonstige Angaben

Quellen: www.baua.de
www.arbeitssicherheit.de
www.bgchemie.de
www.chemieonline.de

Änderungen gegenüber der letzten Fassung:

Anpassung an die EU - Verordnung (EG) 1272 / 2008

Datenblatt ausstellender Bereich

Qualitätswesen: Herr Ullrich Tetzner, Telefon: +49 (0) 3 731 / 29 51 11

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt geben den derzeitigen Kenntnisstand über unser Produkt wieder. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Produktbeschreibung im Hinblick auf die Sicherheitsanforderungen. Die Angaben sind jedoch keine Zusicherungen von Eigenschaften unseres Produktes im Sinne von Haftungs- bzw. Gewährleistungsvorschriften und erfolgen unverbindlich.
